



Kreisjugendring Ebersberg

Bayerischer Jugendring
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Kreisjugendring Ebersberg
Bahnhofstraße 12
85560 Ebersberg

Telefon 08092 / 21038
Telefax 08092 / 24615

mail@kjr-ebe.de
www.kjr-ebe.de

Kreisjugendring Ebersberg, Bahnhofstraße 12, 85560 Ebersberg

An das
Landratsamt Ebersberg
Herr Landrat Robert Niedergesäß
Eichthalstraße 5
85560 Ebersberg

Ebersberg, 29.08.2017

Antrag des Kreisjugendring Ebersberg auf Förderung der Jugendarbeit – zur Vorlage an den Jugendhilfeausschuss –

Sehr geehrter Herr Landrat,
sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie den Entwurf für den **Haushalt in Eckwerten für das Jahr 2018. Der Haushaltsplan gilt vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeinden zu den Änderungsvorschlägen für die Zuschussrichtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Ebersberg, hier insbesondere zum Thema „Gemeindlicher Grundbetrag“** (der Haushaltsansatz dafür beträgt 13.550,- €).

Dieser Haushaltsplanentwurf wird am 18. Oktober 2017 der Vollversammlung des Kreisjugendrings zur Beschlussfassung vorgelegt. Seit dem Haushaltsjahr 2014 besteht eine Budgetvereinbarung zwischen dem Landkreis Ebersberg und dem Kreisjugendring Ebersberg. Der Kreisjugendring Ebersberg erhält zur Erfüllung seiner Aufgaben vom Landkreis finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt. Das Budget des Kreisjugendrings (im Kreishaushalt Kostenstelle 231) setzt sich zusammen aus:

1. den Personalkosten. Haushaltsansatz 2018: 173.580,- €.

Die Summe setzt sich zusammen aus:

159.090,- € geplantes Personal

(lt. Meldung des Personalservices vom 19.07.2017 und des Controllings der Abteilung Jugend, Familie und Demografie vom 23.08.2017).

14.490,- € zusätzliche Kosten durch die Stellen-Umschichtung im Zusammenhang mit der Aufgaben-Neuverteilung bei der Bearbeitung der Zuschüsse für die Jugendarbeit (entspricht E8 Stufe 2 für 9 Monate ab 01.04.2018). (lt. Meldung des Personalservices vom 10.08.2017).

Im Vergleich zum Vorjahr ist das eine Kostensteigerung von 72.790,- €. Das dafür notwendige Budget wird wie bisher zentral vom Personalservice bewirtschaftet. Das Personalkostenbudget ist nicht Bestandteil des Haushaltsplanes des Kreisjugendringes. Der Nachweis der beim Landkreis angestellten und zum Kreisjugendring überstellten Mitarbeiter_innen erfolgt im Haushaltsplan 2018 auf der Seite B-1.

Seite 1 von 2

2. den Sachkosten. Dafür beantragt der Kreisjugendring Ebersberg einen Zuschuss aus Kreismitteln für die Jugendarbeit im Landkreis Ebersberg für 2018 in Höhe von

181.800,- €.

Die beantragte Summe für das Sachkostenbudget (K.st. 231) setzt sich zusammen aus:

56.300,- € Mittel für den Geschäftsstellenbetrieb (inkl. Mieté) und steuerbare Aktivitäten/Projekte des Kreisjugendrings. **Das Haushaltsjahr 2018 ist ein Abrechnungsjahr, d.h. am Jahresende erfolgt die Abrechnung mit dem Landkreis.**

99.000,- € Mittel für die Förderung der Jugendarbeit gemäß der Zuschussrichtlinien, wird am Jahresende nach der Anzahl der tatsächlich ausgezahlten Förderbeträge abgerechnet.

25.000,- € Mittel für die Jugendleiterförderung, wird am Jahresende nach der Anzahl der tatsächlich ausgezahlten Förderbeträge inkl. der Kosten für das bundesweite Ausstellungsverfahren abgerechnet.

1.500,- € Mittel für den Freizeitpass für arbeitslose junge Menschen (MVV-Karten), wird am Jahresende nach der Anzahl der tatsächlich ausgezahlten Förderbeträge abgerechnet.

Die beantragte Summe für den Bereich des Sachkostenbudgets hat sich im Vergleich zum Vorjahr verändert. Die Summe ist um 79.150,- € gestiegen, von 102.650,- € in 2017 auf 181.800,- € für 2018. Hintergrund dafür ist die Überarbeitung des Zuschussystems und die damit verbundene Übertragung des gesamten Aufgabenbereichs (mit Ausnahme des Förderbereichs „Räume der Jugendarbeit“) an den Kreisjugendring, ab dem Jahr 2018. Bis einschließlich 2017 fand die Bezuschussung der Jugendarbeit im Landkreis Ebersberg teils durch den Kreisjugendring und teils durch das Kreisjugendamt statt.

Der Kreisjugendring Ebersberg ist stets bemüht Einsparpotentiale zu finden und durch die Nutzung von Synergieeffekten (z.B. Beteiligung an Ausschreibungen des Landratsamtes zur Beschaffung von Büro-Organisationsmitteln) Kosten zu sparen.

Der Kreisjugendring Ebersberg wird, wie auch in der Vergangenheit, die Mittel sparsam und wirtschaftlich einsetzen, um die satzungsgemäßen Aufgaben und Beschlüsse zu erfüllen, gemäß der Finanzordnung des Bayerischen Jugendrings KdÖR.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Daniel Hitzke
Vorsitzender Kreisjugendring